

[-1-]

Protokoll

aufgenommen In der Gemeindeganzlei zu Schruns am 7. Juli 1923  
vor dem gefertigten Landesrepräsentanten

Franz Wachter.

Mit Einladung vom 4. Juli 1923 Zl. 315/St wurde auf heute vormittags  
9 Uhr eine Landesauschußsitzung anberaumt, zu welcher  
erschieden sind die gefertigten Landesauschüsse bezw.  
Ersatzmänner.

Nach Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden wird das Protokoll  
der letzten Sitzung vom 28.4.1923 in Vorlage gebracht.  
Die Genehmigung erfolgt ohne vorherige Verlesung, da jede  
Gemeinde bereits mit je einer Abschrift behufs ortsüblicher  
Verlautbarung beteiligt wurde u. daher die Herrn Gemeindevorsteher  
bezw. Landesvertreter von dessen Inhalt in Kenntnis gesetzt  
sind.

Da nun keine Einwendungen erhoben wurden, erfolgt die allseitige  
Fertigung, worauf in die Behandlung der vorliegenden Tagesordnung  
eingegangen wird und werden gefasst, nachstehende

Beschlüsse:

- 1.) Die Rechnungen des Landes u. Forstfondes Montafon pro 1921 u.  
1922 sowie der Montafoner Brandassekuranz pro 1921 u. 1922  
wurden der vorgeschriebenen Prüfung unterzogen u. ergab sich  
kein Anlass zu irgend welchen Bemängelungen, bezw. Einwendungen  
Unter einem wurde das Inventar des Landes u. Forstfondes  
Montafon in Vorlage gebracht und den heutigen Verhältnissen  
entsprechend vollkommen richtig befunden.
- 2.) Eine Verständigung der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom  
21.4.1923 Zl. 1923 betreff Substitution des Forstschutzbezirk  
Tschagguns unter Auszahlung der vollen Gebühren wird  
zur Kenntnis genommen. Innsbruck
- 3.) Der mit dem Oberlandesgerichtspräsidium Innsbruck neu  
abgeschlossene Mietvertrag betreffend die Landesgebäude Haus Nr. 9  
und 27 in Schruns wird zur Kenntnis gebracht und unter Bezugnahme  
auf die bereits früher gefassten Beschlüsse vollinhaltlich genehmigt.

4.) Dem Jagdpächter Herrn Hofmann wird die Bewilligung erteilt, zu Dachreparaturen im Relstal, Gemeinde Vandans, eine Schindeltanne aus Standeswald unter der Bedingung zu beziehen, dass das gleiche Holzquantum vom Genannten der Gemeinde Vandans in der Ortschaft zur Verfügung gestellt wird.

5.) Einem Ansuchen des Finanzwachbeamten Herrn Josef Böhler in Gargellen, wird der Bezug von 3 bis 4 R.M. Brennholz aus Standeswaldungen demselben gegen Entrichtung des jeweiligen Holzpreises bewilligt.

6.) Die Weisungen des Bundeskanzleramtes (:Inneres:) Wien Abtl. 11 vom 16.6.1923 Zl. 31194 über die Umgestaltung der Montafoner Brandaussekuranz-Verordnungen werden zur Verlesung gebracht und einstimmig beschlossen, die geeigneten Schritte zur ehesten Regelung dieser Angelegenheit einzuleiten. Zu diesem Zwecke wird Herr Standesrepräsentant Wachter ersucht, persönlich bei der Landesregierung Bregenz vorstellig zu werden.

[Unterschriften der Standesausschüsse]